

## Umweltpreis 2017 des Saale-Holzland-Kreises verliehen

**Eisenberg.** Der Kreistag des Saale-Holzland-Kreises hat am 13.12. den Umweltpreis des Landkreises 2017 an drei Preisträger verliehen. Geehrt wurden Peter Löser aus Eisenberg, Reinhard Patzer aus Kahla sowie die Sportfreunde des PSV Pretschwitz 1993 e.V.

Die Sportfreunde aus Pretschwitz, einem Ortsteil von Rauschwitz, haben in den vergangenen zehn Jahren auf teilweise verwilderten Grundstücken in Döllschütz eine in Thüringen einzigartige Geländestrecke für Vielseitigkeitsreiter geschaffen. Hier können nunmehr Sportwettkämpfe mit nationaler und auch internationaler Beteiligung durchgeführt werden. In Zusammenarbeit mit dem Botanischen Garten Jena wurden zudem im Rahmen des Arboretum Jena / SHK verschiedenste Baumarten auf der 2,5 Hektar großen Anlage gepflanzt. Bäume aus aller Welt, aber auch aus der heimischen Region können hier gezeigt und bestimmt werden.



*Landrat Andreas Heller (re.) und der Erste Beigeordnete Dr. Dietmar Möller (li) gratulieren den Vertretern vom PSV Pretschwitz...*

Peter Löser aus Eisenberg setzt sich seit vielen Jahren für den Umwelt- und Naturschutz besonders im nördlichen, landwirtschaftlich geprägten Raum des



*...dem Preisträger Peter Löser (Mitte)...*

Landkreises ein. Als ehemaliger Landwirt nutzt er sein Netzwerk, um Strukturen zu verbessern, zum Beispiel durch Blühflächen und Heckenpflanzungen. Dabei hat er sich besonders um den Erhalt der ehemaligen Tongrube zwischen Buchheim und Königshofen verdient gemacht. Diese entwickelt sich zu einem wertvollen Biotop, das zahlreichen Arten Brut- und Lebensstätten bietet und ein Refugium für Zugvögel ist. Er verhandelte mit mehreren Partnern, um die Flächen für den Naturschutz zu erhalten, und fand mit der NABU-Stiftung einen Träger der Fläche.



... und dem Preisträger Reinhard Patzer (Mitte).

Reinhard Patzer aus Kahla engagiert sich als langjähriges Mitglied des GRUND GENUG e.V. seit mehr als zwei Jahrzehnten für Umweltbildung und erneuerbare Energien. Im Rahmen einer Partnerschaft mit der Heimbürgeschule Kahla pflegt und entwickelt er mit den Schülerinnen und Schülern eine 1996 in Bibra angelegte Streuobstwiese. Dabei werden Baumschnitt, Sortenkunde, Nachpflanzungen und Grünschnitt gelehrt und geübt. Das geerntete Obst wird gemeinsam in einer Mosterei zu Saft verarbeitet und im Schulkollegium verkauft. Als verlässlicher Partner pflegt Herr Patzer mit Schülern die Kleinwasserkraftanlage des GRUND GENUG e.V. bei Bibra. Zudem steht er bei vielen Veranstaltungen an der Reinstädter Kemenate und im Reinstädter Grund mit Rat und Tat zur Verfügung.

Landrat Andreas Heller gratulierte allen Preisträgern und dankte ihnen herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz.

## Hintergrund

Der Umweltpreis im Saale-Holzland-Kreis wird seit 1995 jährlich vergeben. Er dient der Förderung und öffentlichen Würdigung besonderer Bemühungen und Aktivitäten. Der Kreistag zeichnet mit diesem Preis Einzelpersonen, Gruppen, Organisationen und Verbände aus, die außerhalb ihrer dienstlichen Tätigkeit Herausragendes leisten auf dem Gebiet des Umwelt- und Naturschutzes sowie im Bereich der Energieeinsparung.

2012 hat der Kreistag dazu eine Richtlinie beschlossen. Auf deren Grundlage hat die Jury aus den Mitgliedern des Ausschusses für Tourismus, Umwelt und Landwirtschaft auch in diesem Jahr ihre Entscheidung getroffen. Der Umweltpreis ist mit insgesamt 1.600 Euro dotiert.